

Didaktische Sequenz «Reisen im öffentlichen Verkehr»

Thema	Mobilität und Verhalten im öffentlichen Raum
Diversitätsdimensionen	keine expliziten Dimensionen
Lernziele	<p>Die Teilnehmenden (TN)</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen die Bedeutung und Wichtigkeit von Verhaltensregeln im ÖV; • setzen sich mit Verhaltensregeln in den Schweizer öffentlichen Verkehrsmitteln auseinander; • reflektieren Verhaltensregeln im öffentlichen Raum.
Methode(n)	Diskussion
Sozialform(en)	Gruppenarbeit
Lehr- und Lernmaterialien	<p>kurze Clips BVB zum Thema «ÖV-Knigge»</p> <p>Screenshots der einzelnen Videos</p> <p>Begriffserläuterungen</p>
Anschlussfähigkeit an Lehrwerkthemen / Handlungsfelder / Szenarien	<p>Unterwegs / In der Stadt unterwegs / Verkehr</p> <p>Zusammenleben / Freizeit / Reisen</p>
Kombinationsmöglichkeit mit anderen didaktischen Sequenzen	<p>«Der Schwarzfahrer» (Teil 1)</p> <p>«Der Schwarzfahrer» (Teil 2)</p> <p>«Was ist ein Tabu?»</p>

<p>Mögliche Umsetzung im Unterricht</p>	<p>1.) Die Kursleitenden (KL) fragen die TN, wie bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sie unterwegs sind und ob sie bereits Regeln kennen, die man beim Reisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln beachten muss.</p> <p>2.) Überleitend können die KL aus folgenden Clips des BVB zum Thema «ÖV-Knigge» auswählen, die sie den TN zeigen möchten:</p> <p><i>Folge 1: Flächen freihalten für Rollstühle und Kinderwagen, mit Simon Hitzinger</i></p> <p><i>Folge 2: Aussteigen lassen, dann einsteigen, mit Arnold THE COBRA Gjergjaj</i></p> <p><i>Folge 3: Sitzplätze freihalten für Fahrgäste, mit Tamara Wernli</i></p> <p><i>Folge 4: Nicht essen und trinken in unseren Fahrzeugen, mit –minu</i></p> <p><i>Folge 5: «Festhalten, nicht stürzen» mit Kevin «Hockeygott» Schläpfer</i></p> <p><i>Folge 6: «Wär jung isch stoht us Höflichkeit, ...» mit Kioskfrau Trudi</i></p> <p><i>Folge 7: «Speerfläsche freihalten» mit BVB Bus-Chauffeur Marco Gemeinhardt</i></p> <p><i>Folge 8: «aufmerksam statt abgelenkt» mit Sarah-Jane</i></p> <p><i>Folge 9: «Unsere Fahrzeuge sind keine Mistkübel» mit Dalip Singh Khalsa</i></p> <p><i>Folge 10: «Unsere Fahrzeuge haben mehrere Türen» mit Katrin Leumann</i></p> <p><i>Folge 11: «Augen auf – Tasche zu» mit Baschi Dürr</i></p> <p><i>Folge 12: «Rücksicht nehmen auf andere Fahrgäste» mit Dani von Wattenwyl</i></p> <p><i>Folge 13: «Schwarzfahren ist unfair» mit Kemmifääger Lini</i></p> <p>3.) Danach hängen die KL die Screenshots der entsprechenden Clips (s. Screenshots im Anhang) an die Tafel. Die TN sollen erklären, ob sie den Regeln zustimmen und ob diese auch in ihren Herkunftsländern gelten bzw. eingehalten werden.</p> <p>4.) Abschliessend soll sich jeder TN eine weitere Regel überlegen, die er kennt oder für wichtig hält.</p> <p>Die Ergebnisse werden von den KL gesammelt und ggf. den Screenshots zugeordnet.</p>
<p>Didaktischer Kommentar</p>	<p>Der Einsatz von (Kurz-)Filmen im DaF-Unterricht bietet eine Vielzahl an Kombinationsmöglichkeiten mit unterschiedlichen Unterrichtsmethoden. Gerade bei niedrigeren Sprachniveaustufen können Kurzfilme eingesetzt werden, um in bestimmte Handlungsfelder einzusteigen oder diese zu vertiefen. Mit Bildern oder Wortkarten aus einem Film können neue Wörter und Phrasen oder Chunks eingeführt werden.</p>
<p>Links und weiterführende Literatur</p>	<p>Links:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Clips BVB zum Thema «ÖV-Knigge»: https://www.bvb.ch/de/aktuelle-informationen/oev-knigge/ <p>Cliplänge: pro Clip ca. 00:30 Minuten</p>

Anhang: Lehr- und Lernmaterialien

Screenshots Clips BVB zum Thema «ÖV-Knigge»



Präsidiialdepartement des Kantons Basel-Stadt

Kantons- und Stadtentwicklung

► Fachstelle Diversität und Integration



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Mittelschulen und Berufsbildung

► Erwachsenenbildung













